

2024

Abitur

Original-Prüfung
mit Lösungen

**MEHR
ERFAHREN**

Hessen

Französisch

- + Hinweise und Tipps zum Abitur
- + Digitales Übungsmaterial



STARK

Inhalt

Vorwort

Hinweise zu den digitalen Zusätzen

Hinweise und Tipps zum Landesabitur

1 Ablauf der Prüfung	I
2 Inhalte	I
3 Aufgabenarten	II
4 Anforderungsbereiche und Operatoren	III
5 Methodische Hinweise und allgemeine Tipps zur schriftlichen Prüfung	VII
6 Wichtige Ausdrücke und Redewendungen	X

Abiturprüfungsaufgaben Französisch

Grundkurs 2018

Vorschlag A:	Gaia Guasti, <i>Réseaux sociaux</i>	GK 2018-1
Vorschlag B:	Jean-Marie Gustave Le Clézio, <i>L'enfant de sous le pont</i>	GK 2018-8
Vorschlag C:	Die Tyrannei der Elternliebe	GK 2018-13
	Génération Boomerang : retrouver le nid familial après son envol	GK 2018-14

Leistungskurs 2018

Vorschlag A:	Antoine Leiris, <i>Vous n'aurez pas ma haine</i>	LK 2018-1
Vorschlag B:	Gaël Faye, <i>Petit pays</i>	LK 2018-8
Vorschlag C:	Schulverweigerer-Familie Reichert. Sie wollen doch nur reisen	LK 2018-15
	Voyages en groupe : l'aventure est dans le car	LK 2018-16

Grundkurs 2019

Vorschlag A:	Alle unter einem Dach	GK 2019-1
Vorschlag B 1:	Laurent Gounelle, <i>L'homme qui voulait être heureux</i>	GK 2019-3
Vorschlag B 2:	Laissons les enfants s'ennuyer !	GK 2019-6
Lösungsvorschläge	GK 2019-8

Leistungskurs 2019

Vorschlag A:	Digital Parents – Eltern, die auf Handys starren	LK 2019-1
Vorschlag B 1:	Le col de l'entraide	LK 2019-4
Vorschlag B 2:	Guy de Maupassant, <i>Le papa de Simon</i>	LK 2019-7
Lösungsvorschläge	LK 2019-10

Grundkurs 2020

Vorschlag A: Das Handy aus Papier	GK 2020-1
Vorschlag B 1: (Nissim) Noël Calef: <i>Drancy 1941 Camp de représailles</i>	GK 2020-3
Lösungsvorschläge	GK 2020-6

Leistungskurs 2020

Vorschlag B 2: Les robots viennent-ils nous aider ou nous remplacer ?	LK 2020-1
Lösungsvorschläge	LK 2020-4

Grundkurs 2021

Vorschlag A: Kleingartenpächter werden immer jünger und multikultureller	GK 2021-1
Vorschlag B 1: On est des ultra-riches en fait	GK 2021-3
Vorschlag B 2: Maryse Condé, <i>Yvelise</i>	GK 2021-5
Lösungsvorschläge	GK 2021-7

Leistungskurs 2021

Vorschlag A: In der Mamafalle	LK 2021-1
Vorschlag B 1: J'ai trois Greta Thunberg à la maison... Ces ados écolos qui prennent en main le bilan carbone de la famille ..	LK 2021-3
Vorschlag B 2: David Diop, <i>Frère d'âme</i>	LK 2021-6
Lösungsvorschläge	LK 2021-9

Grundkurs 2022

Vorschlag A: Scheibenhard(t) – ein Dorf, zwei Nationen	GK 2022-1
Vorschlag B 1: En terminale S à Saint-Ouen, je suis SDF le soir. Le lycée, c'est mon havre de paix	GK 2022-3
Vorschlag B 2: Nirina Ralantoaritsimba, <i>Nous sommes les ancêtres de ceux qui ne sont pas encore nés</i>	GK 2022-5
Lösungsvorschläge	GK 2022-7

Leistungskurs 2022

Vorschlag A: Junge Migranten. Was gehört zu Deutschland?	LK 2022-1
Vorschlag B 1: Emile Zola, <i>L'Assommoir</i>	LK 2022-3
Vorschlag B 2: Maryam Madjidi, <i>Marx et la poupée</i>	LK 2022-5
Lösungsvorschläge	LK 2022-8

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

mit diesem Buch und den dazugehörigen digitalen Inhalten können Sie sich gezielt auf das **Landesabitur 2024** in Hessen im Fach **Französisch** vorbereiten.

- Als Übungsmaterial enthält dieses Buch die **offiziellen, vom hessischen Kultusministerium gestellten Abiturprüfungsaufgaben** der Grund- und Leistungskurse Französisch der vergangenen Jahre.
- Zu jeder Aufgabe gibt es vollständige, auf Französisch ausformulierte **Lösungsvorschläge**. Sie dienen als Beispiele für mögliche Formulierungen und helfen Ihnen abzuschätzen, was von Ihnen erwartet wird. Die zusätzlichen **Tipps** und **Bearbeitungshinweise** helfen Ihnen beim Beantworten der Aufgaben.
- Im Kapitel „**Hinweise und Tipps zum Landesabitur**“ sind alle wichtigen Fakten zum schriftlichen Abitur im Fach Französisch zusammengefasst. Außerdem finden Sie dort viele Tipps, die Ihnen helfen, sich auf Ihre Prüfung vorzubereiten und sie erfolgreich zu bestehen.
- Auf den folgenden Seiten erhalten Sie außerdem Informationen zu den **digitalen Inhalten**, die Ihre Prüfungsvorbereitung zusätzlich unterstützen.

Viel Erfolg bei Ihrer Abiturprüfung!

- Q2.1 **La France et l'Allemagne au cœur de l'Europe**
(Deutschland und Frankreich im Herzen Europas)
- Q2.2 **À la rencontre de l'autre** (Dem Anderen begegnen)
- Q2.5 **S'opposer et combattre** (Sich auflehnen und kämpfen)
- Q3.1 **La quête de soi** (Selbstfindung)
- **existence – identité** (Existenz – Identität)
 - **expériences limites** (Grenzerfahrungen)
 - **individualisme** (Individualismus)
- zusätzlich im Leistungskurs (erhöhtes Niveau):*
- **conformisme et imitation** (Konformismus und Nachahmung)
- Q3.2 **Rêve et réalité** (Traum und Wirklichkeit)
- **utopie** (Utopie)
 - **le désir d'aventure** (der Wunsch nach Abenteuer)
 - **évasion** (Realitätsflucht)
- zusätzlich im Leistungskurs (erhöhtes Niveau):*
- **vivre ses idéaux** (die eigenen Ideale realisieren)
- Q4.2 **L'environnement** (Umwelt)
- **sciences, techniques, nature** (Wissenschaft, Technik, Natur)
 - **menaces sur la planète** (Bedrohung des Planeten),
*insbesondere **telles qu'elles se présentent en particulier dans le monde francophone*** (wie sie sich besonders in der frankophonen Welt darstellt)
- zusätzlich im Leistungskurs (erhöhtes Niveau):*
- **le développement durable** (Nachhaltigkeit),
*insbesondere **en France*** (in Frankreich)

Verbindliche Lektüren für den Leistungskurs

Q1 Guy de Maupassant : *La parure*

Q2 Gaël Faye : *Petit pays*

Q3 Jean Anouilh : *Antigone*

Mindestens eine Prüfungsaufgabe im Leistungskurs wird sich auf eines oder mehrere dieser Werke beziehen.

3 Aufgabenarten

Im Französischabitur müssen Sie sowohl im Grund- als auch im Leistungskurs zwei Prüfungsteile absolvieren: **Sprachmittlung** und **Schreiben mit integriertem Leseverstehen**.

Sprachmittlung

Hier bekommen Sie einen deutschen Text (Pflichtvorschlag A) vorgelegt, dessen wesentlichen Inhalt Sie **sinngemäß ins Französische übertragen** müssen. Die Aufgabenstellung zeigt Ihnen an, welche inhaltlichen Aspekte relevant sind. Achten Sie darauf, **nur auf diese Aspekte** einzugehen und keine Informationen wiederzugeben,

die zwar im deutschen Text vorhanden sind, nach denen aber in der Aufgabenstellung nicht gefragt ist.

Die Aufgabenstellung gibt Ihnen zudem vor, welche **Textsorte** Sie verfassen sollen (oft einen Brief oder eine E-Mail) und **an wen** Sie Ihren Text richten sollen (z. B. an Ihre*n Austauschpartner*in). Dies gibt Ihnen wiederum Aufschluss über den verlangten **Sprachstil**: Wenn Sie an etwa an einen Freund oder eine Freundin schreiben, kann der Stil etwas weniger formal sein.

Wichtig ist auch, dass Sie lediglich die Fakten aus dem deutschen Text wiedergeben und keine Kommentare dazu abgeben. Im vorgegebenen Text können deutsche Begriffe vorkommen, die schwierig ins Französische zu übersetzen sind oder die es so im Französischen nicht gibt (z. B. Namen von Parteien oder Institutionen). Solche Begriffe müssen Sie in Ihrer Lösung Ihren französischen Ansprechpersonen erläutern oder umschreiben.

Schreiben mit integriertem Leseverstehen

Hier dürfen Sie zwischen zwei Vorschlägen (B1 und B2) einen auswählen. Pro Vorschlag werden Ihnen ein oder mehrere Texte zur Bearbeitung vorgelegt. Dabei sind nicht nur Texte im engeren Sinne gemeint, also **literarische Texte** oder **Sachtexte**, sondern auch **Bilder, Grafiken** und Ähnliches. Bekommen Sie mehrere Vorlagen, so ist davon normalerweise mindestens eine ein Text im engeren Sinne. Außerdem sind die Vorlagen thematisch miteinander verknüpft. Der Text bzw. alle vorgelegten Texte zusammen haben einen Umfang von ca. 500 bis 800 Wörtern im Grundkurs und von ca. 700 bis 1000 Wörtern im Leistungskurs.

Hinweis: Die Abituraufgaben von 2018 folgen noch einem etwas anderen Muster als Ihre Prüfung, da das Abitur bis 2018 einen etwas anderen Aufbau hatte. Dennoch können Sie sich auch anhand der Abituraufgaben 2018 sehr gut auf Ihr Abitur vorbereiten, da alle Aufgabenformen, die Sie bearbeiten müssen, auch in dieser Prüfung vorkommen: Die Sprachmittlung können Sie mithilfe der Aufgabe aus „Vorschlag C“ üben und die restlichen Aufgaben entsprechen dem „Schreiben mit integriertem Leseverstehen“.

4 Anforderungsbereiche und Operatoren

Bei der Textaufgabe sollen Sie zeigen, dass Sie sich auf verschiedenen Ebenen mit französischsprachigen Vorlagen auseinandersetzen können. Daher bekommen Sie in jeder Abiturprüfung Aufgabenstellungen, die alle sog. **Anforderungsbereiche** abdecken. Es gibt drei Anforderungsbereiche, die in Ihrem Anforderungsgrad aufeinander aufbauen: So sollen Sie etwa in Anforderungsbereich I vor allem darstellen oder beschreiben, in Anforderungsbereich III dagegen z. B. auch argumentieren.

Damit Sie eindeutig erkennen können, was bei den einzelnen Aufgabenstellungen von Ihnen verlangt wird, werden diese mit **Operatoren** (also Arbeitsanweisungen wie z. B. *résumer*, *décrire*, ...) formuliert. Im Allgemeinen lässt sich jeder Operator einem Anforderungsbereich zuordnen, doch im Einzelfall kann sich das auch verschieben. Behalten Sie daher immer die gesamte Aufgabenstellung im Auge, um der

(un/une artiste/photographe/illustrateur/illustratrice/peintre), einer Agentur (une agence) ...?

- Was steht im Zentrum des Bildes? Was befindet sich im Vorder- und Hintergrund (au premier plan, à l'arrière-plan)?
- Ist Text vorhanden? Wie ist er integriert? Als Überschrift (un titre), Unterschrift (un sous-titre), in einer Sprechblase (une bulle) ...?
- Wie ist das Bild farblich gestaltet? Ist es schwarz-weiß (noir et blanc), farbig (coloré), hell (clair), dunkel (sombre) ...?
- Wie lautet das Thema?

Bei der Analyse sollten Sie sich folgende Fragen stellen:

- Wie wird das Thema dargestellt? Neutral, überzeichnet, humorvoll ...?
- Falls Text vorhanden: Wie stehen Bild und Text zueinander? Ergänzen oder widersprechen sie sich?
- Was ist die Aussage des Bildes?

Eine Beurteilung des Bildes kann folgende Punkte abdecken:

- Passen Darstellung und Aussage zusammen?
- Sind Sie mit der Aussage einverstanden?

Lösungsaufsätze

Es wird von Ihnen erwartet, dass Sie sowohl **inhaltlich** als auch **sprachlich korrekte** Lösungsaufsätze verfassen. Lassen Sie sich nicht entmutigen, denn auch wenn Sie meinen, sprachlich nicht zu den Besten zu gehören, können auch Sie einen guten Lösungsaufsatz abliefern. Beherrzigen Sie dazu folgende Tipps:

- Bevor Sie zu schreiben beginnen, sollten Sie sich über den **Inhalt** klar sein. Notieren Sie sich auf einem gesonderten Blatt die Punkte, die Sie in den Aufsatz aufnehmen möchten. Berücksichtigen Sie auch, dass Ihr Aufsatz in der Regel eine Einleitung, einen Hauptteil und einen Schluss braucht.

Eine gute **Gliederung** ist notwendig, um inhaltlich punkten zu können, aber sie hilft Ihnen auch beim Verfassen des Aufsatzes. Denn so haben Sie auf der einen Seite bereits die Schlüsselaspekte, die Sie nacheinander ausformulieren können, und auf der anderen Seite können Sie präziser und damit häufig auch kürzer formulieren. Langatmige Passagen sind nämlich nicht nur inhaltlich schlecht, sondern beschwören unnötig sprachliche Fehler herauf.

- Schreiben Sie auf dem **sprachlichen Niveau**, auf dem Sie tatsächlich stehen. Es ist möglich, auch in einer einfachen und schlichten Sprache die Aufgaben gut zu lösen. Verwenden Sie deshalb nur die Grammatik und die Formulierungen, die Sie sicher beherrschen.
- Achten Sie möglichst trotzdem darauf, auch Nebensätze zu verwenden. Überlegen Sie sich, welche Konjunktionen (Verwendung von *indicatif* bzw. *subjonctif* beachten!) oder Relativpronomina in Frage kommen könnten.
- **Verknüpfen Sie die Sätze** untereinander. Je nach logischem Zusammenhang können Sie dafür unterschiedliche Wendungen oder Partikel verwenden (siehe Kapitel „Wichtige Ausdrücke und Redewendungen“).

Résumé

Besonders genaue Regeln für Ihre Lösung müssen Sie beachten, wenn Sie ein *résumé* erstellen sollen. Kontrollieren Sie beim abschließenden Durchlesen Ihrer Lösungen, ob Sie diesen auch konsequent gefolgt sind:

- Gibt es einen **Einleitungssatz**, in dem Sie zum Beispiel auf den Verfasser oder die Verfasserin, den Titel, das Medium, in dem der Text erschienen ist, und das Erscheinungsjahr eingegangen sind?
- Haben Sie in der **3. Person** geschrieben (auch wenn es um einen Ich-Erzähler bzw. eine Ich-Erzählerin geht)?
- Haben Sie das richtige **Tempus** gewählt (meistens Präsens, unter bestimmten Voraussetzungen auch ein Tempus der Vergangenheit)?
- Haben Sie mit **eigenen Worten** formuliert?
- Ist Ihr Stil **sachlich** und fehlt jegliche direkte Rede?
- Ist das *résumé* frei von Ihrer persönlichen Wertung?

6 Wichtige Ausdrücke und Redewendungen

In der Vorbereitungszeit auf das Abitur sollten Sie möglichst viele französischsprachige Texte lesen. Die großen französischen Tageszeitungen finden Sie in allen größeren Bahnhofsbuchhandlungen, sie sind aber auch im Internet vertreten. So können Sie sich täglich einen kleineren Artikel vornehmen oder in der Schulbibliothek nach einem Roman stöbern, der Sie anspricht.

Darüber hinaus ist es sinnvoll, wenn Sie sich selbst eine Liste mit wichtigen französischen Ausdrücken und Wendungen für Ihre Lösungsaufsätze zusammenstellen. Als Grundlage können Sie fast jeden Text heranziehen, der in französischer Standardsprache abgefasst ist. Auch die Musterlösungen aus dem vorliegenden Buch sollten Sie, wenn Sie eine Übungsaufgabe gelöst haben, nach der inhaltlichen Kontrolle noch einmal ganz gezielt nach sprachlichen Mitteln durchsuchen, die für Ihre Aufsätze wertvoll sein könnten.

Einleitungen zum *résumé*

Literarischer Text

- Dans le texte/roman [*titre*] de [*auteur(e)*], publié en [*année*], [*auteur(e)*] parle de/présente/décrit...
- Dans l'extrait donné de son livre/roman [*titre*], [*auteur(e)*] parle de/présente/décrit...
- Dans le chapitre [*titre*], extrait du livre/roman [*titre*], [*auteur(e)*] parle de/présente/décrit...
- Dans le roman [*titre*], il s'agit/il est question de...
- Dans l'extrait présent/Dans cet extrait, ...
- Dans le passage présent/Dans ce passage, ...

Material: Cécile Deffontaines : Le col de l'entraide (article, 2017)

Depuis un an, des migrants d'Afrique de l'Ouest passent par le col de l'Échelle, dans les Alpes, pour entrer en France. Et c'est toute une vallée qui leur porte secours, quitte à défier la loi.

1 Toute la région vit désormais à l'heure des migrants. Les gens du cru¹ ont pris l'habitude de voir passer de jeunes hommes noirs. Parfois des femmes et des enfants. Dans ces villages, la survie est depuis toujours une affaire de solidarité. « *Nous qui vivons parfois bloqués par la neige, nous savons que nous avons besoin les uns des autres* », résume Michel. La philosophie de la cordée². Alors quand, à Névache, le premier village français après l'Italie, des migrants perdus ont commencé à frapper aux carreaux³, les habitants ont ouvert leur porte, spontanément. « *Les gens d'ici se sont réveillés les uns après les autres. Certains se sont mis à nourrir les migrants ; d'autres à les héberger* », raconte Bernard, 82 ans, une autorité morale au village. Le discours de la messe de l'Assomption⁴, aussi, a fait grosse impression : « *Un retraité qui a sa résidence secondaire ici a pris la parole devant l'assemblée pour dire qu'il allait emmener trois migrants jusqu'à Lyon avec sa voiture, et que nous devrions tous faire comme lui.* » Leur appel du 18-Juin⁵. Bernard n'est pas n'importe qui. Cet ancien militaire gradé impressionne, avec sa stature de Commandeur, regard d'aigle bleu vif sous des sourcils broussailleux.

Contre toute attente, il est devenu un « premier de cordée⁶ » de l'aide aux étrangers. « *Je ne risque plus grand chose, à mon âge* », rit-il. Dans sa cuisine basse réchauffée par un gros poêle, où l'on mange le fromage au couteau, flotte une ambiance de résistance. « *C'est insupportable de voir qu'on traite les migrants comme des bandits, et nous, qui nous en occupons, aussi. Nous n'avons pas affaire à des terroristes mais à des jeunes qui prennent des risques énormes !* » La Grande Muette⁷ lui a appris à se taire. « *Quand une personne se propose pour prêter une chambre, moi je ne veux même pas connaître son nom, afin d'en savoir le moins possible !* »

Petit à petit, c'est toute une chaîne d'entraide qui s'est mise en place. Les portables chauffent⁸. Objectif : ne laisser personne en perdition. Même les gendarmes, murmurent-on, détournent parfois le regard... « *Nous avons ordre de les ramener à la frontière, nous le faisons mais ça me fait de la peine, raconte l'un d'eux. Nous leur donnons nos restes de repas. Je garde à manger exprès. Nous sommes humains. Ce n'est pas moi qui fais les lois... Un jour, un migrant nous a échappé et a traversé la rivière. Il a crié* »

30 « *Je préfère mourir que retourner en Italie !* »

À Névache, on sait que la montagne est dangereuse. Il y a eu des accidents. En mars 2016, au début des arrivées, deux jeunes se sont perdus dans la tempête. Soixante centimètres de neige étaient tombés cette nuit-là. L'un d'eux, Mamadou, a dû être amputé des orteils. Ils étaient brûlés par le froid. Son histoire a ému la vallée. Michel, de passage chez Bernard, raconte aussi l'histoire des deux ados tombés de la corniche⁹, en août. « *Ils se sont enfuis devant les phares des gendarmes, à la sortie d'un tunnel. Ils ont fait une chute de 40 mètres. C'est un miracle qu'ils ne soient pas morts ! Pour*

moi, c'était comme un guet-apens¹⁰. » Ses yeux se mouillent quand il parle de l'un des deux rescapés : Moussa vit désormais chez lui, à l'abri. C'est pour ça qu'il trépigne¹¹
 40 pour prendre le volant¹² et aller chercher Samassi, le migrant perdu. Tant pis pour les risques ! L'aide à l'entrée, à la circulation et au séjour d'un étranger en situation irrégulière est un délit passible de cinq ans d'emprisonnement et de 30 000 euros d'amende.

Nous grimpons dans sa voiture, qui descend en lacets vers l'Italie. « *J'espère qu'il*
 45 *a bien franchi la frontière. Impossible de la lui faire passer : c'est trop dangereux !* », dit-il. Michel s'arrête côté français. Plus bas, il y a le vieux poste de douane et les lumières de Bardonecchia qui semblent clignoter dans la grisaille. Un homme surgit du bas-côté¹³ de la route et court vers ce véhicule providentiel. Samassi parle très peu dans le silence inquiet de la voiture qui repart, s'enfonçant plus profondément en
 50 France. Son sourire est de courte durée. Une estafette¹⁴ de la gendarmerie nous croise et l'espoir s'évanouit. « *S'il vous plaît, les papiers d'identité de toutes les personnes à bord.* » Sous la lumière crue du plafonnier¹⁵, le visage de Samassi est de cire. Les gendarmes l'embarquent. Demain, au petit matin, il sera ramené en Italie. Michel, lui, sera convoqué à la gendarmerie.

(765 mots)

Cécile Deffontaines : *Le col de l'entraide*. in : *L'OBS/N°2772-21/12/2017*, p. 47–50.

Annotationen:

- | | | |
|----|----------------------|---|
| 1 | les gens du cru | les habitants de la région |
| 2 | la cordée | dt. die Seilschaft |
| 3 | le carreau | ici : la vitre de la fenêtre |
| 4 | l'Assomption f. | dt. ein katholischer Feiertag am 15. August |
| 5 | L'appel du 18-Juin | c'est l'appel à la résistance contre les nazis lancé le 18 juin 1940 par le général de Gaulle à la radio de Londres |
| 6 | le premier de cordée | dt. der Seilerste (Bergsport), der Vorsteigende |
| 7 | La Grande Muette | c'est le nom donné avant 1945 à l'armée active, en raison des restrictions apportées par la loi aux libertés individuelles des militaires (droits de vote, d'association, d'expression, etc.) |
| 8 | chauffer | dt. hier heiß laufen |
| 9 | la corniche | dt. der Felsvorsprung |
| 10 | un guet-apens | un piège |
| 11 | trépigner | s'impatienter |
| 12 | prendre le volant | prendre la voiture |
| 13 | le bas-côté | dt. der Straßenrand |
| 14 | une estafette | dt. ein Kleintransporter |
| 15 | le plafonnier | dt. die Innenleuchte |

Aufgaben

1. Présentez la situation et les événements décrits dans l'article. (Material) (25 BE)
2. Analysez l'image que la journaliste donne des habitants du col de l'Échelle. (Material) (25 BE)
3. Comparez l'attitude que les habitants du col de l'Échelle adoptent face à la loi (Material) avec celle d'Antigone dans la pièce d'Anouilh. (25 BE)
4. Après avoir rencontré et interviewé Samassi en Italie, la journaliste Cécile Deffontaines écrit un article sur l'odyssée de celui-ci. Rédigez cet article. (25 BE)

ce qui les préoccupe. L'auteure admet qu'il est difficile de ne pas être distrait par le portable. Cependant, elle explique que les parents doivent absolument réapprendre à être disponibles et à passer du temps de qualité avec leurs enfants. Durant celui-ci, ils devraient focaliser toute leur attention sur les enfants. Selon Schnitzler, très peu de gens sont capables de réaliser plusieurs tâches en même temps et il est donc important de savoir se concentrer sur le moment présent.

(347 mots)

Forderung:
Konzentration auf
den Moment mit
den eigenen Kin-
dern (und kein
Multitasking)

Prüfungsteil 2 (Schreiben) – Vorschlag B 1: *Entraide*

1. **Hinweis:** Stellen Sie die Situation der Geflüchteten in Névache an der italienischen Grenze und die Anstrengungen der Dorfbewohner*innen dar. Letztere setzen sich unter großem Risiko für die Geflüchteten ein, indem sie ihnen Nahrung und Obdach bieten und sie aus Gefahrensituationen retten. Gehen Sie außerdem darauf ein, dass trotz der Unterstützung durch die Ortsansässigen auch manche Geflüchtete nach Italien zurückgeschickt werden.
- un village près de la frontière avec l'Italie où il y a beaucoup de réfugiés venant d'Afrique
 - les villageois aident les réfugiés
 - leur donnent à manger
 - leur offrent un endroit où dormir
 - les soignent p. ex. après des chutes en montagne
 - même certains gendarmes le font
 - mais : cette aide est interdite, sanction : prison/grosses amendes → risque important pour les villageois
 - après un accident : deux réfugiés ont été séparés → un villageois cherche en voiture celui qui est perdu → la voiture est arrêtée par la gendarmerie et le réfugié est renvoyé en Italie

Dans son article paru dans l'Obs°2772 du 21 décembre 2017, la journaliste Cécile Deffontaines parle des habitants de Névache, village montagneux à la frontière italo-française, de leur aide portée aux migrants africains clandestins et des problèmes que cette aide comporte.

Beaucoup de migrants de l'Afrique passent par Névache juste après avoir quitté l'Italie clandestinement. À l'instar d'un octogénaire, ancien militaire et parmi les premiers à aider les réfugiés, beaucoup d'habitants portent secours aux migrants. Ils leur donnent à manger, les hébergent ou les soignent si nécessaire. Ils courent des grands risques, des amendes importantes ou même la prison parce qu'ils défient la loi qui punit sévèrement tout soutien aux clandestins. Mais les habitants de Névache savent par expérience que les hommes ont besoin les uns des autres, eux pendant les longs et rudes hivers, les migrants pendant leur longue fuite épuisante. Les villageois se comportent de façon très humaine envers les migrants et même quelques gendarmes ferment parfois les yeux et aident les migrants au lieu de les

reconduire en Italie comme la loi l'exige. Cependant, la fuite ne réussit pas toujours. Un migrant a été séparé de son compagnon de voyage après une chute en montagne et quand un des villageois est venu le chercher en voiture, ils ont été arrêtés par la gendarmerie. Le migrant a donc été reconduit en Italie et le villageois, lui aussi, a été sanctionné. (231 mots)

2. **Hinweis:** Sie sollten herausarbeiten, dass die Autorin des Artikels ein sehr positives Bild der Bewohner*innen des „col de l'Échelle“ zeichnet. Dass sie ausschließlich ihre positiven Eigenschaften erwähnt und lobt, belegt dies. Sie sollten diese wichtigen positiven Eigenschaften anführen:

- solidaires
- charitables
- humains

Darüber hinaus können Sie folgende Eigenschaften erwähnen, die die Journalistin darlegt (einige davon sind im Lösungsvorschlag mit aufgeführt):

- une communauté forte
- courageux
- engagés, déterminés
- combattifs

Über die Würdigung der positiven Eigenschaften der Dorfbewohner*innen hinaus können Sie auch die bildliche Sprache der Journalistin (z. B. die Metaphern in Z. 5 und 24 und den Vergleich mit Charles de Gaulles Aufruf in Z. 13) beschreiben, die das positive Bild von den Ortsansässigen untermauert.

Cécile Deffontaines brosse une image très favorable des habitants du col de l'Échelle : elle ne leur attribue que des caractéristiques positives et utilise un langage figuré pour apprécier leurs actions. D'abord, elle explique que les habitants de Névache connaissent les rudes hivers et les dangers des montagnes et savent qu'il faut s'entraider pour survivre (l. 3/4). Ils comprennent donc bien la situation des migrants et les aident de nombreuses manières par solidarité (l. 8/9, 11/12).

Einleitung:
positives Bild

Ils sont très charitables parce qu'ils aident les réfugiés. Un des habitants dit lui-même qu'ils sont « humains » (l. 28), un avis que la journaliste partage. Elle décrit la compassion que les habitants ont ressenti lors de la chute de la corniche de deux réfugiés : toute la vallée en a été « ému[e] » (l. 34) et un des villageois pleure presque quand il parle de l'adolescent qui a survécu à cet accident (l. 38/39).

gutherzig,
selbstlos

En outre, Deffontaines explique que les habitants du col de l'Échelle sont une communauté forte dans laquelle on s'entraide, par exemple lors des hivers rudes (l. 3–5) et pour venir au secours des migrants (l. 24/25). Pour renforcer cette idée, la journaliste

starke Ge-
meinschaft



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK